

# Jahrgang spendet

Die 1939er feiern mit Weckmännern und Liedern

SPAICHINGEN (pm) - Der festlich geschmückte Kreuzsaal hat einen feierlichen Rahmen für das Adventscafé des Jahrgangs 1939 geschaffen.

In der Begrüßung dankte der Vorsitzende Franz Schuhmacher für das

gute Miteinander im ablaufenden Jahr, für gute Begegnungen und gegenseitige Hilfe. Einige Ratschläge fügte er an: Wachsam

sein, sich einmischen, wo Unrecht geschieht, Türen öffnen, zeigen, dass andere willkommen sind, das geplante Gute nicht verschieben, - und zulassen, was gut tut, Adventsmusik-Besuche machen, Briefe schreiben. Eine große Freude sei es, Hubert Pfeffer zu danken, der extra 110 große Weckmänner gebacken habe.

„Wachsam sein, sich einmischen, wo Unrecht geschieht“

Franz Schuhmacher bei der Feier des Jahrgangs

Nachdem der Nikolaus (Hilde Schuhmacher) Gutes und auch Ruten ausgeteilt hatte, zeigte Richard Baier auf Großleinwand schöne Erinnerungsfotos. Mit gemeinsam gesungenen frohen Liedern, Gedichten und Ge-

schichten, trugen Annemarie Werner, Hiltrud und Günter Nafz weihnachtliche Gedanken in den Saal. Der Dank am Ende galt vor allem Hilde

Schumacher für die Vorbereitung, sowie Anna Butsch und allen Ausschussmitgliedern für die stimmungsvolle Tischdekoration. Auch die Bedürftigen wurden nicht vergessen. So spendeten die Jahrgänger 365 Euro für den Verein Schuhmuckl, der kolumbianischen Kindern hilft.